REISEINFORMATION

WANDERN IN OBERKRAIN - BUSREISE SLOWENIEN / OBERKRAIN / GORENJSKA

Kranjska Gora – Nationalpark Triglav – Bled – Planica – Bohinj See
Traumhafte Bergkulissen mit einzigartigen Panoramen, gepaart mit glasklaren Seen in einer der schönsten Regionen Europas erwarten Sie bei unserer Wanderreise rund um den Nationalpark Triglav in Oberkrain.

REISEPROGRAMM:

1. TAG: Anreise nach Oberkrain zu Ihrem Hotel Kompas. Kranjska Gora ist ein beliebtes Sport- und Tourismuszentrum, bekannt auch für seine zahlreichen Naturschönheiten und die außerordentlich malerischen Spazier-, Wander- und Radwege sowie Bergpfade. Bei einem Rundgang lernen Sie die Schönheit des Ortes und die Bergkulisse des Nationalparks Triglav kennen.

2. TAG: "Wanderung rund um den Bleder See"
Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Reisebus nach Bled mit dem gleichnamigen See. Der Alpensee mit Sloweniens einziger Insel ist seit Jahrhunderten ein kosmopolitischer Ort, der mit wunderschöner Natur, interessanten Geschichten und wohltuenden Naturkräften begeistert. Genießen Sie den Blick von der Burg, die auf einem Felsen über dem See thront, oder fahren Sie mit einem traditionellen Pletna-Boot zur Insel hinüber. Gemütlich erwandern Sie den See und haben auch die Möglichkeit, in einer der köstlichen Konditoreien eine Süßigkeit zu genießen. Rückfahrt nach Kranjska Gora zum Hotel.

Länge: ca. 9 km Höhenunterschied: ca. 150 m
Dauer: ca: 6 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittelschwer

3. TAG: "Wanderung Bohinj See am Save-Ursprung"
Es handelt sich um den ältesten slowenischen Gletschersee mit etwa 4,2 m Länge, 1 km Breite und bis zu 45 m Tiefe. Um den See führt ein Wanderweg. Vom Start in Ribcev Laz braucht man für eine Umrundung des Sees zu Fuß etwa 4 Stunden. Der See ist ein wahres Naturidyll. Einzig die Siedlungen Ukanc am Westende und der kleine Urlaubsort Ribcev Laz zeugen hier von Zivilisation, ansonsten herrscht hier Natur pur. Ein einmaliges Erlebnis sind die köstlichen Forellen, frisch aus dem See gefangen und herzhaft zubereitet. Am Nachmittag gemütliche Rückreise zum Hotel.

Länge: ca 17 km Höhenunterschied: ca 300m
Dauer: 5-6 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittelschwer

4. TAG: "Wanderung in das Planica-Tal"

Heute durchwandern Sie eines der schönsten Täler Sloweniens. Das Planica-Tal liegt im nördlichen Teil der slowenischen Julischen Alpen und ist ein langes, charakteristisches Gletschertal. Planica ist ein hervorragender Ausgangspunkt, um sich einen unvergesslichen Ausblick von einem der umliegenden Gipfel zu gönnen. Das sonnenverwöhnte Ponca-Gebirge erwartet Sie. Ein weiterer Höhepunkt ist es, einmal auf einer der größten Sprungschanzen der Welt zu stehen. Traumhafte Momente im Einklang mit der Natur zu erleben, macht diesen Tag für Sie unvergesslich.

Länge: ca 15 km Höhenunterschied: ca. 70 m
Dauer: 5-6 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittelschwer

5. TAG: Nach dem Frühstück treten Sie mit wunderbaren Impressionen die Heimreise an.

Hinweis:
Die Hotel-Klassifizierung entspricht der jeweiligen Landeskategorie.

Wanderungen weisen leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrad auf, Dauer täglich ca. 5 bis 6 Stunden. Wanderausrüstung.

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

Evtl. weitere Eintritte
Kurtaxe
Lift- bzw. Seilbahnfahrten

STÄDTE

Bled

Bled, eine malerische Stadt in Slowenien, ist berühmt für ihren atemberaubenden Alpensee gleichen Namens. Dieser glitzernde See wird von einem mittelalterlichen Schloss auf einem Felsenhügel überragt, was eine Szenerie von zeitloser Schönheit schafft. Die Stadt selbst strahlt eine charmante Atmosphäre aus, mit ihren gepflegten Ufern, malerischen Promenaden und traditionellen Gebäuden.

Das Wahrzeichen von Bled ist zweifellos die kleine Insel in der Mitte des Sees, die man mit traditionellen Holzbooten, den sogenannten "Pletna", erreichen kann. Auf der Insel steht die Kirche Maria Himmelfahrt, ein malerisches Gebäude, das häufig als Kulisse für Fotografien dient.

Bled ist auch ein beliebtes Ziel für Aktivitäten im Freien. Der See bietet Möglichkeiten zum Schwimmen, Rudern und Bootfahren, während die umliegenden Berge Wanderer und Kletterer anlocken. Die Region ist auch bekannt für ihre kulinarischen Köstlichkeiten, insbesondere die berühmten Bleder Cremeschnitten, die man in den örtlichen Cafés und Restaurants genießen kann.

Insgesamt ist Bled eine idyllische Stadt, die Besucher mit ihrer natürlichen Schönheit, kulturellen Sehenswürdigkeiten und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten verzaubert.

Kranjska Gora

Kranjska Gora ist eine malerische Stadt in Slowenien, die sich im nordwestlichen Teil des Landes befindet. Bekannt für ihre atemberaubende alpine Landschaft und ihre Nähe zu den Julischen Alpen, ist sie ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Outdoor-Enthusiasten.

Die Stadt ist vor allem für ihre erstklassigen Skigebiete bekannt, die im Winter zahlreiche Besucher anziehen. Kranjska Gora bietet eine Vielzahl von Skipisten für alle Erfahrungsstufen, von Anfängern bis hin zu erfahrenen Skifahrern und Snowboardern. Darüber hinaus bietet die Region auch Möglichkeiten für Langlauf, Schneeschuhwandern und andere Winteraktivitäten.

Im Sommer verwandelt sich Kranjska Gora in ein Paradies für Wanderer, Bergsteiger und Radfahrer. Die umliegenden Berge bieten eine Fülle von Wanderwegen und Routen mit spektakulären Aussichten auf die umliegende Landschaft. Der nahe gelegene Triglav-Nationalpark bietet zusätzliche Möglichkeiten für Abenteuer und Naturerkundungen.

Abgesehen von Outdoor-Aktivitäten bietet Kranjska Gora auch eine charmante Altstadt mit gemütlichen Cafés,

Restaurants und Geschäften, in denen Besucher die lokale Küche und Kultur erleben können. Mit seiner einladenden Atmosphäre und seiner atemberaubenden Naturkulisse ist Kranjska Gora ein bezauberndes Reiseziel für jeden, der die Schönheit der slowenischen Alpen entdecken möchte.

Planica

Planica ist ein Ortsteil von Rate?e und der Name eines Tals der Julischen Alpen im Nordwesten Sloweniens, das sich von Rate?e aus in südlicher Richtung erstreckt, nicht weit entfernt vom bekannten Wintersportort Kranjska Gora. Weiter südlich im Tal liegt Tamar, das in einer dreiviertelstündigen Wanderung vom Parkplatz Planica erreichbar ist und als Ausgangspunkt für Bergtouren im Nationalpark Triglav dient.

Planica ist berühmt für seine Skisprung- und Skiflugschanzen, und wird daher auch "Tal der Schanzen" genannt. Die erste Skisprungschanze wurde bereits vor 1930 am Berg Ponca errichtet. 1934 konstruierte Stanko Bloudek eine größere Schanze, die Bloudkova Velikanka. Der erste Skisprung über 100 Meter wurde hier 1936 durch den Österreicher Sepp Bradl erzielt. 1969 wurde die Letalnica bratov Gorišek, die lange Zeit größte und aktuell zweitgrößte Skiflugschanze der Welt, durch Lado und Janez Gorišek konstruiert.Planica wird der Austragungsort der Nordischen Skiweltmeisterschaften 2023 sein, nachdem die Kandidaturen für die WM 2017, 2019 sowie 2021 erfolglos waren.

Jelenia Gora

Ein genaues Gründungsdatum für Jelenia Gora ist nicht belegbar. Es wird jedoch angenommen, dass die Stadt mit großer Wahrscheinlichkeit zwischen 1278 und 1286 gegründet worden ist. Jelenia Gora war die erste Stadt im Tal am Fuße des Riesengebirges. Ihr Ursprung war eine schon früher bestehende alte Siedlung mit Markt. Das bei der Anlegung der Stadt abgesteckte Gebiet umfasste ein relativ kleines Gelände von etwa 400 x 500 Meter in Form eines unregelmäßigen Vielecks. Bereits in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts war die Stadt von ringförmigen Festungsmauern umgeben, die später noch verstärkt und ausgebaut wurden. Ab dem Ende des 14. Jahrhunderts entwickelten sich die Hirschberger Vorstadtsiedlungen. 1416 erwarb die Stadt das Gebiet zwischen Hirschberg und Bad Warmbrunn und 1475 bekam sie die umliegenden Vorwerke. Gegen Ende des 15. Jahrhunderts wurden zwei weitere Dörfer erworben, die längs des rechten Boberufers nördlich und nordöstlich jenseits der Stadtgrenze lagen. Der im Riesengebirge ständig wachsende Fremdenverkehr, das Anreisen vieler Erholungssuchender waren mit dem ausklingenden 19. Jahrhundert Faktoren, die eine schnelle Entwicklung der Gastronomie und des Hotelwesens bewirkten. Nach dem zweiten Weltkrieg wurden viele Betriebe rekonstruiert, modernisiert und grundlegend umgebaut. Zu den wichtigsten Industriezweigen gehören die pharmazeutische Industrie, Papiermaschinenindustrie, Metallindustrie, das Bekleidungsgewerbe und die Textilindustrie.

AUSFLUGSZIELE

Bleder See

Der Bleder See ist ein See beim Kurort Bled am Fuße des Pokljuka-Hochplateaus.

Der See liegt auf einer Höhe von 475 m. i. J.Der ca. 2,1 km lange und bis zu 1,4 km breite See hat eine Gesamtfläche von 1,45 km² und eine maximale Tiefe von 30 m. Seine höchste Temperatur (im Juli und August) liegt bei ca. 25 °C.

Im See befindet sich eine kleine Insel (Blejski otok) mit einer bekannten Marienkirche und bedeutenden Ausgrabungen aus dem Früh- und Hochmittelalter. Die Überfahrt zur Insel wird meist in einem traditionellen Holzboot angeboten, der Pletna (nicht nur terminologisch ähnlich der im Salzkammergut verwendeten Plätten).

Auf einem steil aufragenden Felsen thront die Burg von Bled (Blejski grad) über dem See. Eine weitere wichtige Sehenswürdigkeit ist das Schloss Grimschitz (Graš?ina Grimš?e). In der Tradition der Regenten des Königreiches Jugoslawien nutzte der Präsident der Sozialistischen Republik Jugoslawien, Josip Broz Tito, eine Villa am Seeufer als Sommerresidenz.

Bohinjer See

Der Bohinjer See / dt. auch Wocheiner See liegt inmitten eines Bergkranzes.

Es handelt sich um den ältesten slowenischen Gletschersee mit etwa 4,2 m Länge, 1 km Breite und bis zu 45 m Tiefe. Um den See führt ein Wanderweg. Vom Start in Rib?ev Laz braucht man für eine Umrundung des Sees zu Fuß etwa 3 Stunden.

Nationalpark Triglav

Der Nationalpark ist benannt nach dem mit 2864 m höchsten Berg Sloweniens, dem Triglav, der fast im Zentrum des Parks liegt. Im Nationalpark liegen zahlreiche Gletscherseen, an Gesteinsarten dominiert Kalkstein. Besonders hervorzuheben sind - neben dem hochalpinen Gebiet - die Täler von So?a und Sava Bohinjka mit dem Wocheiner See (Bohinjsko jezero), dem größten dauerhaften See Sloweniens, welche sich eine sehr ursprüngliche Landschaft und Architektur bewahren konnten, sowie die waldreichen Hochebenen Pokljuka und Mežakla.

Bekannteste Sagengestalt des Triglav-Nationalparks ist der Zlatorog, ein Gamsbock mit goldenen Hörnern. Um ihn rankt sich eine in diversen Varianten überlieferte Legende, bei denen stets Liebe und Verrat, Gier und Vernichtung die Themen stellen. Eingesammelt hat die Legendenteile der thüringische Botaniker und Dichter, Rudolf Baumbach, dem viele slowenische Schriftsteller, u. a. Julius Kugy, nacheiferten. Statuen des Goldhorns stehen am Jasna-See bei Kranjska Gora und am Bohinjsee.

Oberkrain / Gorenjska

Gorenjska (dt. Oberkrain) ist eine Region von Slowenien.Die Gorenjska Region ist bergig: im Norden verläuft der Karawankenkamm, im Westen liegen die Julischen Alpen, im östlichen Teil die Kamniker Alpen. Nur zum Südosten hin wird es flacher und öffnet sich zum weiten Becken von Ljubljana.

Oberkrain / Gorenjska umfasst den Bezirk Kranj (Krainburg), Teile des Bezirkes Ljubljana (Laibach)

Sie werden begeistert sein von den Ausblicken auf die wunderbaren Seen von Bled und Bohinj, die Gipfel der Julischen und der Steiner Alpen, dem umfassenden Angebot an Freizeitmöglichkeiten in der Natur im Ferienort Kranjska Gora sowie den Spaziergängen durch die gut erhaltenen Altstädte von Kranj und Škofja Loka. Die Region Gorenjska bietet Ihnen natürlich noch viel mehr. Der Triglav, der höchste Berg Sloweniens, liegt im Herzen des Triglav Nationalparks, der in einer Landschaft von hohen Felsbergen und tief eingegrabenen Flusstälern, hochgebirgigen Karsthöhlen und freundlichen Bergen viele endemische Tier- und Pflanzenarten sowie die Tradition des einstmaligen, harten Berg- und Sennerlebens birgt. Auf der Nordseite des Königreichs des Triglav befindet sich das Tal Zgornjesavska dolina. Das beliebte Touristenziel Kranjska Gora lockt im Sommer mit Freizeitmöglichkeiten und Sport in der Natur (Wandern, Bergsteigen, Radfahren, Reiten, Fallschirmspringen, Fischen) und im Winter mit ausgezeichneten Landschaften für verschiedenste Skimöglichkeiten und andere Winterfreuden (Schlittenhundfahrt, Schlittenfahrt bei Nacht, Ausflüge mit Motorschlitten). Die Gäste in Kranjska Gora genießen auch die Casinos und Wellness-Programme und die Kinder erfreuen sich im originellen Freizeitpark des slowenischen Kinderfilmhelden Kekec.

Im nahegelegenen Planica treten im Schatten der Zweitausender jedes Jahr die besten Skispringer gegeneinander an. Das Gebiet der Julischen Alpen wird durch zwei malerische Seen abgerundet. Bled mit der legendären Insel in der Mitte des Sees und der Burg über dem See, mit Quellen und angenehmem Klima ziehen schon seit Jahrhunderten zahlreiche Besucher aus der ganzen Welt an. Gepflegte Badestrände, Hotels mit Schwimmbädern, Fußwege, Tennis- und Golfplätze, ein Casino, der Sportflughafen in Lesce sowie Natur- und Kultursehenswürdigkeiten ganz in der Nähe sind viele Gründe für einen Besuch.

Unweit vom See befindet sich die außergewöhnliche, natürliche Schlucht des Flusses Radovna, der Klamm Blejski vintgar. Bohinj mit seinem unversehrten Hochgebirgssee begeistert die Besucher nicht nur mit den Schönheiten der Natur und den Skigebieten Vogel, Kobla und Soriška planina sondern auch mit seinem reichen ethnologischen Erbe und vielen andren kulturellen und sakralen Sehenswürdigkeiten.

Das nahegelegene Pokljuka ist ein Paradies für Wanderer und Pilzsammler und Veranstaltungsort der bedeutenden Weltmeisterschaften im Biathlon.

LÄNDER

Slowenien

Slowenien, offiziell Republik Slowenien; ist eine demokratische Republik in Mitteleuropa, die an Italien, Österreich, Ungarn, Kroatien und die Adria angrenzt. Das Land wurde am 1. Mai 2004 als eines von zehn Beitrittsländern ein Mitgliedstaat der Europäischen Union. Hauptstadt Sloweniens ist das zentral gelegene Ljubljana. Trotz seiner geringen Ausdehnung verfügt Slowenien über sehr verschiedenartige Landschaftsformen. Mehr als die Hälfte der

Staatsfläche ist mit Wald bedeckt. Im Nordwesten verlaufen die Hochgebirgszüge der Julischen Alpen, Karawanken und Steiner Alpen, die geologisch zu den südlichen Kalkalpen gehören. Im Nationalpark Triglav liegt mit dem namensgebenden Gipfel des Triglav (2864 Meter) die höchste Erhebung des Landes, die auch symbolisch auf dem Landeswappen dargestellt ist. Der Nordosten des Landes ist von Mittelgebirgen und Hügelland geprägt: Bachergebirge (slowenisch Pohorje, bis 1500 Meter hohe Ausläufer der Zentralalpen), Matzelgebirge (Haloze, bis 880 Meter) und Windische Bühel (350 Meter), die nordöstlich der Mur in die Ebene und Hügel des Übermur-Gebietes (slowenisch Prekmurje) übergehen, während im Mündungsgebiet Drau-Mur die 50 mal 20 Kilometer große so genannte Murinsel (Me?imurje) bereits großteils auf kroatischem Staatsgebiet liegt. Beide Flachlandschaften gehen jenseits der ungarischen Grenze in die Pannonische Tiefebene über. Die Landesmitte und den Süden (Teil der Halbinsel Istrien) nehmen ausgedehnte, typische Karst-Flächen ein. Im äußersten Südwesten des Landes liegt die 46,6 Kilometer lange Adria-Küste (Slowenische Riviera), die auch geographisch den tiefstgelegenen Punkt (0 m Meereshöhe) des Landes markiert. Seit dem Zerfall Jugoslawiens wurde mitKroatien über den genauen Grenzverlauf in der Bucht von Piran gestritten (siehe Internationale Konflikte der Nachfolgestaaten Jugoslawiens). Im Zuge des EU-Beitrittes von Kroatien hat man sich mittlerweile darauf geeinigt, diesen Konflikt vor einer internationalen Schiedskommission beizulegen.

Polen

Polen ist eine parlamentarische Republik in Mitteleuropa. Hauptstadt und zugleich größte Stadt des Landes ist Warschau. Polen ist ein Einheitsstaat, der aus 16 Woiwodschaften besteht. Mit einer Größe von 312.679 Quadratkilometern ist Polen das sechstgrößte Land der Europäischen Union und mit 38,5 Millionen Einwohnern das sechstbevölkerungsreichste. Es herrscht vorwiegend ozeanisches Klima im Norden und Westen sowie kontinentales Klima im Süden und Osten des Landes.Im frühen Mittelalter siedelten sich im Zuge der Völkerwanderung Stämme der westlichen Polanen auf dem Gebiet des heutigen Staatsgebietes an. Eine erste urkundliche Erwähnung fand im Jahr 966 unter dem ersten historisch bezeugten polnischen Herzog Mieszko I. statt, welcher das Land dem Christentum öffnete. 1025 wurde das Königreich Polen gegründet, bis es sich 1569 durch die Union von Lublin mit dem Großherzogtum Litauen zur Königlichen Republik Polen-Litauen vereinigte und zu einem der größten und einflussreichsten Staaten in Europa wurde. In dieser Zeit entstand 1791 die erste moderne Verfassung Europas.Durch die drei Teilungen Polens Ende des 18. Jahrhunderts seiner Souveränität beraubt, erlangte Polen mit dem Vertrag von Versailles seine Unabhängigkeit 1918 zurück. Der Einmarsch des Deutschen Reichs und der Sowjetunion während des Zweiten Weltkrieges kostete Millionen Polen, insbesondere polnische Juden,das Leben. Seit 1952 als Volksrepublik Polen unter sowjetischem Einfluss stehend, kam es 1989 zurpolitischen Wende, insbesondere durch die Solidarno??-Bewegung. Seit 2004 ist Polen Mitglied der Europäischen Union und eine treibende Wirtschaftskraft in Mitteleuropa.Gemessen am Bruttoinlandsprodukt ist Polen das vierundzwanzigstreichste Land der Erde mit derzwanzigsthöchsten Kaufkraftparität. Im Index für menschliche Entwicklung erreicht Polen die Höchstwertung (very high). Zwischen west- und osteuropäischen Kulturräumen gelegen und durch eine wechselhafte Geschichte geprägt, entwickelte das Land ein reiches kulturelles Erbe und lieferte wichtige Beiträge in den Naturwissenschaften, der Mathematik, der Literatur, dem Film und der Musik. Polen ist unter anderem Mitglied der Vereinten Nationen, der OSZE, der NATO, des Europarates und der Europäischen Union.

REISEBILDER

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- Regenschirm

- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit